

# PROTOKOLL des KREISTAGES

des Leichtathletik-Kreises Hochtaunus

am Freitag, den 15. März 2019,

im Bürgerhaus Steinbach

in 61449 Steinbach (Taunus)

19:30 – 21:15 Uhr

**Teilnehmer:** siehe Anwesenheitsliste

**Entschuldigt:** Dagmar Fuhrmann, Gabi Kriwenko



TOP	
1.	<b>Begrüßung</b>  Der Sportwart Klaus Frömel eröffnet den Kreistag und begrüßt die Anwesenden Sportler, Vertreter der Vereine und Ehrengäste. Als Vertreter der Stadt Steinbach ist Lars Knobloch, als Vertreter des HLV Jens Priedemuth anwesend. Klaus Frömel entschuldigt die erste und zweite Vorsitzende des Kreises Gabi Kriwenko und Dagmar Fuhrmann, die aus persönlichen Gründen nicht anwesend sein können.
2.	<b>Totenehrung</b>  Es wird der, im letzten Jahr Verstorbenen gedacht.
3.	<b>Grußworte</b>  Lars Knobloch, Erster Stadtrat der Stadt Steinbach richtet seine Grußworte an die Anwesenden. Er betont, dass die Leichtathletik als sehr attraktive Sportart sowohl den Breitensport als auch den Leistungssport verbinde und weist auf die lange Geschichte der Leichtathletik in Steinbach hin, mit der er auch persönliche Erinnerungen als Aktiver verbinde. Knobloch bedankt sich für das ehrenamtliche Engagement, ohne dass die Arbeit im Kreis und den Vereinen nicht möglich sei und wünscht viel Erfolg bei den anstehenden Neuwahlen.  Jens Priedemuth begrüßt die Anwesenden und überbringt die Grüße des HLV-Präsidiums. Er dankt dem Kreis-Vorstand für seine Tätigkeit und gibt einen kurzen Überblick des zurückliegenden Sportjahr. Dabei betont er insbesondere den reibungslosen Ablauf der DJMM in 2018 und lobt die TSG Wehrheim als austragenden Verein. Zudem hebt er hervor, dass auch 2019 mit der DM U23 mit Staffelmeisterschaften in Wetzlar wieder eine Deutsche Meisterschaft in Hessen ausgerichtet wird. Priedemuth erklärt, dass noch nicht alle HLV-Kreise auf die neue Homepage gewechselt seien und weist auf die Beachtung von Neuerungen hin, welche durch die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) erforderlich seien. Klaus Frömel führt für den Kreisvorstand ergänzend die Anforderungen aus, die im Bereich der KiLa und des Meldewesens zu beachten seien und verweist auf die hierzu auf der Kreis-Homepage bereitgestellten Meldebestimmungen und Formulare. Schließlich informiert Jens Priedemuth darüber, dass die langjährige Präsidentin des HLV, Anja Wolf-Blanke, in diesem Jahr aufhört und vor diesem Hintergrund der HLV-Verbandstag als zweitägige Veranstaltung stattfinden wird.
4.	<b>Ehrungen</b>  Für ihre Verdienste im HLV, einem hessischen Verein und in ihrer Funktion als Kampfrichter werden Arthur Rau (41 Jahre Kari / TSG Oberursel) und Johann Philipp Steden



	<p>(28 Jahre Kari / ebenfalls TSG Oberursel) mit der HLV-Ehrennadel in Silber durch den Vertreter des HLV, Jens Priedemuth, ausgezeichnet.</p> <p>Jens Priedemuth führt zusammen mit Bruno Gold, dem Statistiker des Kreises, auch die Ehrungen der Sportler durch, die sich in der zurückliegenden Saison durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lara Kohlenbach (35 Punkte)</li> <li>2. Vanessa Grimm (19 Punkte)</li> <li>3. Jette Priedemuth (18 Punkte)</li> </ol> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Oliver Koletzko (47 Punkte)</li> <li>2. Fynn Lenzner (24 Punkte)</li> <li>2. Juan Luca Puglisi (24 Punkte)</li> </ol> <p>Klaus Frömel weist darauf hin, dass die Auswahl der Sportler in diesem Jahr erstmalig auf Grundlage einer neuen Ehrungsordnung vorgenommen wurde, die auf der Homepage des Kreises veröffentlicht ist. Bruno Gold ergänzt, dass Verbesserungsvorschläge zu der Ordnung aus den Reihen der Vereine durchaus erwünscht seien. Zudem bittet er die Anwesenden, auch Ergebnisse der Teilnahmen von Sportlern an Wettkämpfen außerhalb Hessens an ihn zu melden, damit diese in die Bestenlisten mit aufgenommen werden können.</p>
<p><b>5.</b></p>	<p><b>Feststellung der Stimmberechtigten</b></p> <p>Die Anzahl Stimmberechtigten wird mit 22 festgestellt und die Stimmzettel an die Vertreter der anwesenden Vereine ausgegeben.</p> <p>Klaus Frömel weist in diesem Zusammenhang auf die aktuelle Mitgliedererhebung hin und führt aus, dass die Zahlen im Hochtaunuskreis bei einigen Vereinen teilweise erheblich rückläufig seien. Er fordert die Vereine auf, auf eine korrekte Meldung der Mitglieder zu achten, da sich die Mitgliederzahlen der Kreise natürlich auch auf Stimmberechtigungen und die Verteilung von Zuschüssen auswirke.</p>
<p><b>6.</b></p>	<p><b>Berichte des Vorstandes</b></p> <p>a. Bericht des Wettkampfsportwartes</p> <p>Wolfgang Kleemann weist darauf hin, dass es aktuell – auch aufgrund der geänderten Meldeanforderungen - zu Verzögerungen bei der Startpassausstellung durch den HLV kommen kann. Er empfiehlt, die Unterlagen einzuscannen und statt mit der Post per e-mail an den HLV zu senden. So sei zudem eine schnellere Reaktion bei Fehlern möglich. Kleemann berichtet, dass die Vereinsvertreter immer wieder mal Probleme hätten, die Altersklassen ihrer Sportler korrekt zu melden, was zu erheblichen Verzögerungen bzw. Mehraufwand während der Wettkämpfe und deren Organisation führen könne. Er richtet die Bitte an die Vereinsvertreter, die Meldelisten im Internet frühzeitig zu kontrollieren und bei Fehlern zu reklamieren. Er mahnt die Meldedisziplin an. Bei fehlerhaften Stammdaten müsse eine Korrektur direkt beim HLV veranlasst werden, sonst sei der Name o.ä. bei der nächsten Meldung wieder falsch. Schließlich berichtet er, dass die Möglichkeit von Meldungen der U12 über LA-Net viel Zeit erspare und bittet die Vereine, bei den Jüngeren den KiLa-Medebogen zu nutzen, der auf der Homepage verfügbar sei, da dieser mit dem KiLa-Programm korrespondiere.</p> <p>b. Bericht des Statistikers</p> <p>Bruno Gold bedankt sich für die erhaltenen Unterstützung und Zuarbeit und</p>

	<p>erwähnt insbesondere die gute Zusammenarbeit mit Jens Priedemuth und Otto Lens. Er bittet, auch Starts „außer Wertung“ in anderen Kreisen an ihn zwecks Berücksichtigung in den Bestenlisten zu melden. Gold führt kurz aus, dass es in 2018 35 Kreisrekorde gab, davon 18 bei den männlichen und 17 bei den weiblichen Sportlern.</p> <p>c. Bericht des Sportwartes</p> <p>Klaus Frömel gibt einen kurzen Überblick über die in der vergangenen Saison durchgeführten Veranstaltungen und erwähnt insbesondere positiv die Ausrichtung der hessischen DJMM in 2018 in Wehrheim. Auch in 2019 würden die hessischen DJMM wieder durch die TSG Wehrheim ausgerichtet. Auch mit Blick auf die in 2020 durch den Kreis auszurichtenden Regional-Einzel-Meisterschaften appelliert Frömel an die Vereine, sich stärker als Ausrichter von Veranstaltungen zu engagieren. Hier sei insgesamt nur wenig Interesse festzustellen. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass hier immer die Unterstützung durch den Kreis möglich sei. Schließlich zieht er in der Rückschau der Kreis-Hallen-Meisterschaften in Kalbach ein positives Resümee – trotz der sehr großen Meldezahlen konnte der Terminplan eingehalten werden.</p> <p>Eine Vertreterin des KLV ergänzt die Ausführung um die Information, dass auch der KLV in 2018 eine Hessische Meisterschaft – die Blockspezifischen Meisterschaften – ausgerichtet habe.</p> <p>d. Bericht der Beauftragten für Kinderleichtathletik (KiLa-Beauftragte)</p> <p>Simone Aurich führt aus, dass in 2018 zwei KiLa-Wettkämpfe ausgetragen wurden und gibt einen kurzen Ausblick auf 2019. In 2019 würden fünf KiLa-Veranstaltungen durchgeführt, von denen bereits eine in Usingen erfolgt sei. Sie führt aus, dass immer Ausrichter für KiLa-Wettkämpfe benötigt würden.</p> <p>e. Bericht der Kampfrichterwartin</p> <p>Katrin Marxen berichtet, dass es 35 ausgebildete Kampfrichter im Kreis gebe, von denen jedoch höchstens 20 auch für einen KaRi-Einsatz zur Verfügung stünden – in anderen Kreisen sei die Situation teilweise noch dramatischer. Regelkonforme Wettkämpfe könne es jedoch nur geben, wenn eine ausreichende Zahl an Kampfrichtern zur Verfügung stünden. Dies könne im Extremfall dazu führen, dass Wettkämpfe zukünftig nicht durchgeführt werden können. Sie appelliert an die Vereine auch weiterhin in die Ausbildung von Kampfrichtern zu investieren und Werbung in den eigenen Reihen dafür zu machen. Auf Nachfrage aus dem Kreis der Anwesenden erörtert sie, dass bezüglich der Ausbildungsangebote im Kreis mangels Nachfrage aktuell kein Kurs angeboten werde, jedoch für Interessierte eine Teilnahme an den Kursen möglich sei, die durch die Kreise Wetterau oder Maintaunus angeboten würden. Entsprechende Absprachen bestünden.</p> <p>Marxen sagt zu, die zur Verfügung stehenden Ausbildungsangebote (Termine) zu veröffentlichen.</p> <p>Jens Priedemuth ergänzt zur Situation bei den Kampfrichtern, dass es aktuell zwei Kreise im Gebiet des HLV gäbe, die keine Wettkämpfe mangels KaRi mehr durchführen könnten bzw. sich in Auflösung befänden. Die Funktion der aufgelösten Kreise werde dann in der Regel durch den HLV aufgefangen.</p>
7.	<p><b>Aussprache zu den Berichten</b></p> <p>Es gibt keine Rückfragen oder Anfragen aus den Reihen der Anwesenden.</p>
8.	<p><b>Kassenbericht</b></p>

	Julia Leiacker gibt einen Überblick über die Einnahmen-, Ausgaben-Situation (siehe Anlage).	
<b>9.</b>	<b>Bericht der Kassenprüfer</b> Der Kassenprüfer Jürgen Taube bestätigt, dass die Kasse am 12.02.2019 durch ihn und Hans Fuhrmann (der aus privaten Gründen nicht anwesend sein kann) geprüft wurde – eine ordnungsgemäße Buchführung wird bescheinigt (siehe Anlage).	
<b>10.</b>	<b>Anträge</b> Es wurden keine Anträge gestellt – auch aus den Reihen der Anwesenden gibt es keine Anträge.	
<b>11.</b>	<b>Wahl eines/r Wahlleiters/in</b> Herr Blischke stellt sich als Wahlleiter zur Verfügung und wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.	
<b>12.</b>	<b>Entlastung des Vorstandes</b> Jürgen Taube stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird mit 22 Ja-Stimmen einstimmig entlastet.	
<b>13.</b>	<b>Wahlen</b> Die Wahl findet per Akklamation statt. Klaus Frömel weist auf die Funktion der/des Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Fachbereich) hin und erläutert die Gründe dafür – diese lägen primär in der Gewährleistung einer Vertretung des Vorstandes in Gremien, bei Verbandtagen u.ä.	
	<b>13.1. Vorsitzende/r</b>	Dagmar Fuhrmann (in Abwesenheit - schriftliche Einverständniserklärung liegt vor)
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
	<b>13.2. 1. Stellvertretende/r Vorsitzende/r</b>	Gabi Kriwenko (in Abwesenheit - schriftliche Einverständniserklärung liegt vor)
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
	<b>13.3. Kassenwart/in und Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Fachbereich Finanzen)</b>	Julia Leiacker
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
	<b>13.4. Sportwart/in und Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Fachbereich Sport)</b>	Klaus Frömel
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
	<b>13.5. Jugendwart/in</b>	-----  Die bereits in der Einladung adressiert Position eines Jugendwartes bleibt vakant. Jens Priedemuth berichtet in diesem Zusammenhang von seinen Erfahrungen bei der Organisation des Kreisevergleichs-Wettkampfes, was u.a. eine Aufgabe des Jugendwartes hätte sein sollen. Dieser hatte bereits 2018 ohne Teilnahme des Kreises stattgefunden, da sich niemand bereit erklärt hatte, die Organisation zu übernehmen. Auch der Appell aus den Reihen der Anwesenden (Anette Fröhlich) kann nicht zu einer Besetzung der Position beitragen.
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	



13.6.	<b>Beauftragte/r für Kinderleichtathletik</b> Simone Aurich	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
13.7.	<b>Breitensportwart/in</b> -----	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
13.8.	<b>Wettkampfsportwart/in und Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Fachbereich Wettkampfwesen)</b> Wolfgang Kleemann	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	Ja: 21 / Enthaltung: 1
13.9.	<b>Seniorenwart/in</b> -----	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
13.10.	<b>Kampfrichterwart/in</b> Katrin Marxen und Luise Pfeiffer als stellvertretende Kampfrichterwartin	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
13.11.	<b>Lehrwart/in</b> -----	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
13.12.	<b>Lauffreiwart/in</b> -----	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
13.13.	<b>Schulsportbeauftragte/r</b> -----	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
13.14.	<b>Statistiker/in und Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Fachbereich Statistik)</b> Bruno Gold  Bruno Gold weist darauf hin, dass er seine Tätigkeit gerne ausführe, solange das von ihm genutzte Statistikprogramm genutzt werden könne (lauffähig auf Windows XP) – die Bereitschaft, sich in neue Programme einzuarbeiten bestehe hingegen nicht.	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
13.15.	<b>Pressewart/in</b> Jens Priedemuth	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	Ja: 21 / Enthaltung: 1
13.16.	<b>Schriftführer und Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Fachbereich Schriftwesen)</b> Kai Kaufmann	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	Ja: 21 / Enthaltung: 1
13.17.	<b>Beisitzer/in</b> Stefan Dietrich	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
14.	<b>Wahl der Kassenprüfer</b> Maika Hofmann	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	Ja: 21 / Enthaltung: 1
	<b>Wahl der Kassenprüfer</b> Anette Fröhlich	
	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	Ja: 21 / Enthaltung: 1
15.	<b>Wahl der Delegierten zum HLV-Verbandstag 2019</b>  Delegierte:	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klaus Frömel</li> <li>• Katrin Marxen</li> <li>• Kai Kaufmann</li> <li>• Bruno Gold</li> </ul> <p>Vertreter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anette Fröhlich</li> <li>• Jürgen Taube</li> <li>• Julia Leiacker</li> <li>• Markus Kohlenbach</li> </ul>		
	<table border="1"> <tr> <td><b>Abstimmungsergebnis:</b></td> <td>einstimmig</td> </tr> </table>	<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig		
<b>16.</b>	<p><b>Wahl des Tagungsortes des nächsten Kreistages</b></p> <p>Die Vertreter von TSG-Obereschbach sowie TUS-Merzhausen erklären die grundsätzliche Bereitschaft zur Ausrichtung des Kreistages in 2020. Dies soll nachfolgend in den Vereinen und mit dem Kreis abgestimmt werden.</p>		
<b>17.</b>	<p><b>Termine und Veranstaltungen 2019</b></p> <p>Klaus Frömel gibt einen Überblick über die Termine 2019 und weist darauf hin, dass sämtliche Termine, die in der Verantwortung des Kreises liegen, online sind und auf der Internetseite des Kreises abgerufen werden können.</p>		
<b>18.</b>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus den Reihen der Anwesenden wird gefragt, wie die Teilnahmebedingungen und Qualifikationsanforderungen der Mannschaften der kreisangehörigen Vereine bei den KiLa-Meisterschaften konkret umgesetzt werden (Regionalvorentscheid/Regionalentscheid/Hessische). Hier müsse es teilweise eine Auswahlentscheidung des Kreises geben, soweit mehrere Mannschaften daran teilnehmen wollten. Klaus Frömel weist darauf hin, dass sich die Mannschaften teilweise über Qualifikationen und erforderlichenfalls durch eine Entscheidung des Kreises rekrutieren würden. Er sagt zu, die genauen Umstände zu klären.</li> <li>• Der Vertreter der HTG Bad Homburg informiert, dass ein Vereinssportfest/Wurfevent geplant sei, welches ggf. an zwei Tagen die Wurfdisziplinen Diskus, Kugel, Speer und Hammerwurf anbietet. Es wird angeregt, das Event zugleich als Kreismeisterschaften auszurichten – in Abstimmung.</li> <li>• Aus den Reihen der Anwesenden (Klaus Zinkhahn) wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Wahlen die Frage gestellt werden müsse, ob geheim gewählt werden solle (wird ausdrücklich nicht als Vorbehalt formuliert). Der Hinweis kann durch den Wahlleiter Herr Blischke geklärt werden, der einen entsprechend geäußerten Antrag/Wunsch eines Anwesenden für erforderlich hält und entsprechende Erkundigungen eingeholt habe.</li> <li>• Aus den Reihen der Anwesenden wird dem Kreisvorstand ein Dank für dessen Arbeit ausgesprochen.</li> </ul>		
	<p>Klaus Frömel erklärt den Kreistag um 21.15 Uhr für beendet.</p>		

Wehrheim, den 06. April 2019

Gabi Kriwenko  
Kreisvorsitzender

Kai Kaufmann  
Protokollführer

Verteiler:

Kreisvorstand  
HLV-Geschäftsstelle

Anlagen:

- Anwesenheitsliste
- Kassenbericht (Auszug)
- Bericht der Kassenprüfer

